

(Mobile book) Der Fluch des Intip Churin: Historischer Roman nach alten spanischen Quellen

## Der Fluch des Intip Churin: Historischer Roman nach alten spanischen Quellen

Von Gerd Frank

ebooks / Download PDF / \*ePub / DOC / audiobook



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #300293 in eBooksVerffentlicht am: 2014-07-01Erscheinungsdatum: 2014-07-01File Name: B00LB6SSP6 | File size: 36.Mb

**Von Gerd Frank : Der Fluch des Intip Churin: Historischer Roman nach alten spanischen Quellen** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Fluch des Intip Churin: Historischer Roman nach alten spanischen Quellen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Fall des InkareichesVon ebookleserAls Huayna Capac, der Herrscher der Inkas, sein Ende nahen sieht und sein Vermchtnis

ordnen will, stellt er fest, dass dies sehr schwierig sein wird, denn Atawallpa, sein unehelich geborener Sohn, ist offenbar nicht gewillt, den Thron Huascar, dem Halbbruder, zu verlassen. Zur selben Zeit dringen die spanischen Konquistadoren unter Führung des berühmten Francisco Pizarro nach Südamerika vor, um Peru, das sagenhafte "El Dorado", zu finden. Abenteuerlust und unbändige Goldgier sind dessen Triebfedern und raubend und mordend dringt die spanische Rotte immer weiter nach Süden vor. Als es zur entscheidenden Machtprobe zwischen den beiden Männern kommt, wird der letzte Inkaherrscher gefangen genommen und hingerichtet, obwohl das geforderte Lösegeld in riesigen Mengen bezahlt worden ist. Das kulturell auf einer sehr hohen Stufe stehende Inkareich zerbricht unter den Schwertstreichern der spanischen Eroberer, die andererseits schließlich selbst dem "Fluch des Intip Churin" zum Opfer fallen. Anhand der zarten Liebesgeschichte zwischen Cora Vayara und Manco Llautuc, die sich wie ein roter Faden durch die Handlung des Buches zieht, wird das Schicksal des letzten Herrschers der Inkas geschildert und verdeutlicht. Als sich die Visionen Atawallpas auf schreckliche Art und Weise erfüllen, müssen die spanischen Konquistadoren einsehen, dass ihnen das Gold der Inkas letztendlich kein Glück gebracht hat...

**Kurzbeschreibung** Als Huayna Capac, der Herrscher der Inkas, sein Ende nahen sieht und sein Vermächtnis ordnen will, stellt er fest, dass dies sehr schwierig sein wird, denn Atawallpa, sein unehelich geborener Sohn, ist offenbar nicht gewillt, den Thron Huascar, dem Halbbruder, zu verlassen. Zur selben Zeit dringen die spanischen Konquistadoren unter Führung des berühmten Francisco Pizarro nach Südamerika vor, um Peru, das sagenhafte "El Dorado", zu finden. Abenteuerlust und unbändige Goldgier sind dessen Triebfedern und raubend und mordend dringt die spanische Rotte immer weiter nach Süden vor. Als es zur entscheidenden Machtprobe zwischen den beiden Männern kommt, wird der letzte Inkaherrscher gefangen genommen und hingerichtet, obwohl das geforderte Lösegeld in riesigen Mengen bezahlt worden ist. Das kulturell auf einer sehr hohen Stufe stehende Inkareich zerbricht unter den Schwertstreichern der spanischen Eroberer, die andererseits schließlich selbst dem "Fluch des Intip Churin" zum Opfer fallen. Anhand der zarten Liebesgeschichte zwischen Cora Vayara und Manco Llautuc, die sich wie ein roter Faden durch die Handlung des Buches zieht, wird das Schicksal des letzten Herrschers der Inkas geschildert und verdeutlicht. Als sich die Visionen Atawallpas auf schreckliche Art und Weise erfüllen, müssen die spanischen Konquistadoren einsehen, dass ihnen das Gold der Inkas letztendlich kein Glück gebracht hat...  
**Kurzbeschreibung** Als Huayna Capac, der Herrscher der Inkas, sein Ende nahen sieht und sein Vermächtnis ordnen will, stellt er fest, dass dies sehr schwierig sein wird, denn Atawallpa, sein unehelich geborener Sohn, ist offenbar nicht gewillt, den Thron Huascar, dem Halbbruder, zu verlassen. Zur selben Zeit dringen die spanischen Konquistadoren unter Führung des berühmten Francisco Pizarro nach Südamerika vor, um Peru, das sagenhafte "El Dorado", zu finden. Abenteuerlust und unbändige Goldgier sind dessen Triebfedern und raubend und mordend dringt die spanische Rotte immer weiter nach Süden vor. Als es zur entscheidenden Machtprobe zwischen den beiden Männern kommt, wird der letzte Inkaherrscher gefangen genommen und hingerichtet, obwohl das geforderte Lösegeld in riesigen Mengen bezahlt worden ist. Das kulturell auf einer sehr hohen Stufe stehende Inkareich zerbricht unter den Schwertstreichern der spanischen Eroberer, die andererseits schließlich selbst dem "Fluch des Intip Churin" zum Opfer fallen. Anhand der zarten Liebesgeschichte zwischen Cora Vayara und Manco Llautuc, die sich wie ein roter Faden durch die Handlung des Buches zieht, wird das Schicksal des letzten Herrschers der Inkas geschildert und verdeutlicht. Als sich die Visionen Atawallpas auf schreckliche Art und Weise erfüllen, müssen die spanischen Konquistadoren einsehen, dass ihnen das Gold der Inkas letztendlich kein Glück gebracht hat...  
**über den Autor und weitere Mitwirkende** Gerd Frank, 1944 in Regensburg geboren, in Landshut und München aufgewachsen, war zunächst als Beamter im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst tätig, bis er Germanistik, Geschichte und Romanistik in München studierte. Heute ist er pensionierter Oberstudienrat, in zweiter Ehe verheiratet und hat sechs Kinder. Seit Jahren schon beschäftigt er sich intensiv mit Literatur und Geschichte Mittel- und Südamerikas, des Vorderen Orients sowie des Fernen Ostens. Zahlreiche Kurzgeschichten und Zeitungsartikel sowie zehn Bücher, darunter auch Übersetzungen aus dem Spanischen und Französischen, wurden bisher veröffentlicht.